

Inhalt

Vorwort 7

Bernhard Fetz

»jetzt«. Zu einem Zentralbegriff im künstlerischen Universum
Gerhard Rühms 11

Andreas Hapkemeyer

Gerhard Rühms: Schreibmaschinenideogramme 27

Monika Schmitz-Emans

Gerhard Rühms Buchschauspiele: *rhythmus r*, *MANN und FRAU*, *Comic* 39

Thomas Eder

Wie Gerhard Rühms *rhythmus r* seine Wunder vollbringt 57

Roland Innerhofer

Zwischen »Schallereignis« und semantischer Konfiguration
Gerhard Rühms radiophone Poesie 89

Friedrich W. Block

Witz und Witze. Zum Zusammenhang von Poiesis und Komik
in der Sprachkunst Gerhard Rühms 99

Tyrus Miller

Logonautik. Sprache, Raum und Utopie
in Gerhard Rühms *textall: ein utopischer roman* 113

Hans-Edwin Friedrich

»den grossen roman halte ich für anachronistisch«
Zur Konzeption von Gerhard Rühms *textall*:
ein utopischer roman (1993) 129

Herbert J. Wimmer

LOOPEN und SWITCHEN im offenen SPRACH-KONTINUUM
einige bemerkungen zu *textall: ein utopischer roman* 140

Paul Pechmann

Verschiedene Wörter treten auf. Anmerkungen zu Gerhard Rühms
reiseieber theatralische ereignisse in fünf teilen 151

Florian Neuner

»ein stück realisierte theorie«. Überlegungen zum Konzeptualismus
in der Literatur 174

Ronald Pohl

»vom kiefer in den kot«. Notationen und die mimetischen
Auswirkungen einer »Neuinstrumentierung« von Welt 189

Roman Grabner

Totalansicht/Momentaufnahme. Zu einigen literarischen Aspekten
von Gerhard Rühms visueller Kunst 194

Peter Rosei

Zu Gerhard Rühm, anhand seines *Staub-Lamentos* 212

Arnhilt Inguglia-Höfle und Sanna Schulte

Das Archiv des Archivars. Ein Streifzug durch den Vorlass
Gerhard Rühms am Literaturarchiv der Österreichischen
Nationalbibliothek 219

Kurt Neumann

Stimmen zur Diskussion
Politik und die Literatur Gerhard Rühms 236

Gerhard Rühm

Gedichte 253

Beiträgerinnen und Beiträger 287